



**ODDO BHF**  
ASSET MANAGEMENT

*Europäischer SRI-  
Transparenzkodex*



ODDO BHF SUSTAINABLE  
CREDIT OPPORTUNITIES

DEZEMBER 2023

# INHALT

VERPFLICHTUNGSERKLÄRUNG	4
<b>01</b> LISTE DER VOM TRANSPARENZKODEX ERFASSTEN FONDS	5
1.1 ODDO BHF Sustainable Credit Opportunities	6
<b>02</b> ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR VERWALTUNGS-GESELLSCHAFT	7
2.1 Name der Verwaltungsgesellschaft des Fonds, für den dieser Kodex gilt	8
2.2 Was sind die Hintergründe der Verwaltungsgesellschaft und Prinzipien in Bezug auf ihre verantwortungsvolle Anlagepolitik?	8
2.3 Wie hat das Unternehmen seinen nachhaltigen Anlageprozess festgelegt und formalisiert?	9
2.4 Wie werden ESG-Risiken und ESG-Chancen – einschließlich solcher, die mit dem Klimawandel zusammenhängen – von der Verwaltungsgesellschaft verstanden/berücksichtigt?	13
2.5 Welche Teams sind in den nachhaltigen Anlageansatz der Verwaltungsgesellschaft eingebunden?	13
2.6 Wie viele Mitarbeiter sind direkt in die nachhaltige Investitionstätigkeit der Verwaltungsgesellschaft involviert?	14
2.7 An welchen SRI-Initiativen sind die Verwaltungsgesellschaften beteiligt?	14
2.8 Wie hoch ist die Gesamtsumme der nachhaltig und verantwortlich verwalteten Vermögenswerte (AuM)?	14
2.9 Was ist der Prozentanteil des nachhaltigen und verantwortlichen Vermögens der Fondsverwaltungsgesellschaft im Vergleich zum gesamten verwalteten Vermögen?	15
2.10 Welche von der Fondsverwaltungsgesellschaft verwalteten nachhaltigen und verantwortlichen Fonds sind öffentlich zugänglich?	16
<b>03</b> ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUM SRI-FONDS, FÜR DEN DER KODEX AUSGEFÜLLT WIRD	17
3.1 Was versucht dieser Fonds durch die Berücksichtigung von ESG-Strategien und Kriterien zu erreichen?	18
3.2 Welche internen und externen Ressourcen werden genutzt, um das ESG-Research für die Emittenten im Anlageuniversum des Fonds durchzuführen?	18
3.3 Welche ESG-Kriterien werden von dem Fonds angewendet?	19
3.4 Welche Prinzipien und Kriterien werden in Bezug auf den Klimawandel für den Fonds berücksichtigt?	20

3.5	Welche ESG-Analyse- und Bewertungsmethode nutzt die Verwaltungsgesellschaft (Portfolioaufbau, Rating-Skala, ...)?	21
3.6	Wie häufig wird die ESG-Bewertung der Emittenten überprüft? Wie ist der Umgang mit Kontroversen?	24
<b>04</b>	<b>INVESTMENTPROZESS</b>	<b>25</b>
4.1	Wie werden die Ergebnisse des ESG-Researchs beim Portfolioaufbau berücksichtigt?	26
4.2	Wie werden Kriterien in Bezug auf den Klimawandel beim Portfolioaufbau berücksichtigt?	27
4.3	Wie werden die Emittenten im Portfolio bewertet, für die keine ESG-Analyse vorliegt (Investmentfonds ausgeschlossen)?	27
4.4	Wurden an dem ESG-Auswertungsverfahren und/oder dem Anlageprozess in den letzten zwölf Monaten Änderungen vorgenommen?	27
4.5	Wird ein Teil des Fonds in nicht notierte Unternehmen investiert, die starke soziale Ziele verfolgen?	27
4.6	Beteiligt sich der Fonds an Wertpapierleihgeschäften?	28
4.7	Setzt der Fonds derivative Finanzinstrumente ein?	28
4.8	Investiert der Fonds in Investmentfonds?	28
<b>05</b>	<b>ESG KONTROLLEN</b>	<b>29</b>
5.1	Welche internen und/oder externen Kontrollverfahren werden angewandt, die sicherstellen, dass das Portfolio die für die Verwaltung des Fonds festgelegten ESG-Kriterien erfüllt?	30
<b>06</b>	<b>WIRKUNGSMESSUNG UND ESG-BERICHTERSTATTUNG</b>	<b>31</b>
6.1	Wie wird die ESG-Qualität des Fonds bewertet?	32
6.2	Welche ESG Wirkungsindikatoren werden für die Bewertung des Fonds herangezogen?	33
6.3	Wie werden Anleger über das Nachhaltigkeitsmanagement des Fonds informiert?	33
6.4	Veröffentlicht die Verwaltungsgesellschaft die Ergebnisse ihrer Stimmrechtsausübungs- und Engagement-Politik?	34

# VERPFLICHTUNGSERKLÄRUNG

ODDO BHF Asset Management ist eine Marke, die drei Gesellschaften umfasst: ODDO BHF Asset Management SAS, ODDO BHF Asset Management GmbH und ODDO BHF Asset Management Lux. Das Engagement für die Berücksichtigung von ESG-Kriterien hat bei ODDO BHF Asset Management als unabhängiger und familiengeführter Gruppe lange Tradition. Wir schöpfen dabei aus unserem langjährigen umfassenden Know-how in der Corporate Governance-Analyse. Bereits seit 2005 sind Corporate Social Responsibility (CSR)-Standards Teil unserer DNA und eine feste Größe in unserer Investmentexpertise.

ODDO BHF Asset Management ist seit 2010 Unterzeichner der UN-Prinzipien für verantwortliches Investieren (PRI), und die Integration von ESG-Faktoren entspricht voll und ganz unserer überzeugungsbasierten langfristigen Anlagephilosophie. Bei unserem Ansatz werden die wesentlichen, für Anleger relevantesten Kriterien berücksichtigt mit dem Ziel, die Portfoliokonstruktion entsprechend zu beeinflussen.

Diese Verpflichtungserklärung ist die zweite Ausgabe. Sie gilt für den Zeitraum vom 1. Dezember 2023 bis zum 1. Dezember 2024.

ODDO BHF Asset Management SAS ist Mitglied der Asset Management Vereinigung in Frankreich (AFG) und den Foren für nachhaltige Geldanlagen in Frankreich (FIR) und Deutschland (FNG). Das Unternehmen bekennt sich zum Europäischen Transparenzkodex (Transparent) und verpflichtet sich zur größtmöglichen Transparenz bei der Berücksichtigung von ESG-Kriterien.

Der folgende Fonds fällt unter diesen Transparenzkodex:

**ODDO BHF Sustainable Credit Opportunities**

*Redaktionsschluss: 11. Dezember 2023*

# *01*

LISTE DER VOM  
TRANSPARENZKODEX  
ERFASSTEN FONDS

1.1 ODDO BHF SUSTAINABLE CREDIT OPPORTUNITIES

Name des Fonds: ODO BHF Sustainable Credit Opportunities					
Dominante / bevorzugte SRI-Strategie	Anlageklasse	Ausschlusskriterien und Normen	Fondsvermögen per 31/12/2022	Weitere Labels	Links zu relevanten Dokumenten
<input type="checkbox"/> Best in class	<b>Passiv gemanagt</b>	<input type="checkbox"/> Alkohol	259 M€	<input type="checkbox"/> Österreichisches Ecolabel	<input checked="" type="checkbox"/> KIID
<input checked="" type="checkbox"/> Best in universe	<input type="checkbox"/> Passive Investments - Hauptbenchmark	<input checked="" type="checkbox"/> Exploration in der Arktis		<input type="checkbox"/> FNG-Siegel	<input checked="" type="checkbox"/> Verkaufsprospekt
<input type="checkbox"/> Best effort	<input type="checkbox"/> Passive Investments - ESG/SRI Benchmark	<input checked="" type="checkbox"/> Waffen		<input type="checkbox"/> Franz. CIES-Label	<input checked="" type="checkbox"/> Jahresbericht
<input type="checkbox"/> Engagement & Stimmpolitik	<b>Aktiv gemanagt</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Unkonventionelle Waffen		<input type="checkbox"/> Franz. SRI-Label	<input checked="" type="checkbox"/> ESG-Report
<input type="checkbox"/> ESG-Integration	<input type="checkbox"/> Aktien Eurozone	<input checked="" type="checkbox"/> Biodiversität		<input type="checkbox"/> Franz. Greenfin-Label	<input checked="" type="checkbox"/> Monatliches Factsheet
<input checked="" type="checkbox"/> Ausschlüsse	<input type="checkbox"/> Aktien EU	<input checked="" type="checkbox"/> Kohle		<input type="checkbox"/> Luxflag Label	
<input type="checkbox"/> Impact investing	<input type="checkbox"/> Aktien Frankreich	<input checked="" type="checkbox"/> ILO-Konventionen		<input checked="" type="checkbox"/> Towards Sustainability Label	
<input type="checkbox"/> Normbasierte Screening	<input type="checkbox"/> Globale Aktien	<input type="checkbox"/> Entwaldung			
<input type="checkbox"/> Nachhaltigkeits-themen	<input checked="" type="checkbox"/> Anleihen und andere Schuldtitel in Euro	<input checked="" type="checkbox"/> Arbeitsrechte		<input type="checkbox"/> Sonstige :	
	<input type="checkbox"/> Globale Anleihen und andere Schuldtitel	<input checked="" type="checkbox"/> Menschenrechte			
	<input type="checkbox"/> Geldmarkt-Anlagen	<input type="checkbox"/> Tierversuche			
	<input type="checkbox"/> Kurzfristige Geldmarkt-Anlagen	<input checked="" type="checkbox"/> Governance und internationale Standard und Konventionen			
	<input type="checkbox"/> Strukturierte Fonds	<input checked="" type="checkbox"/> Glücksspiel			
		<input checked="" type="checkbox"/> Gentechnik			
		<input type="checkbox"/> Konfliktminerale			
		<input checked="" type="checkbox"/> Kernkraft			
		<input checked="" type="checkbox"/> UN Global Compact			
		<input type="checkbox"/> Konventionelles Öl und Gas			
		<input checked="" type="checkbox"/> Unkonventionelles Öl und Gas			
		<input checked="" type="checkbox"/> Erwachsenenunterhaltung			
		<input checked="" type="checkbox"/> OECD-Richtlinien für multinationale Unternehmen			
		<input checked="" type="checkbox"/> Tabak			
		<input type="checkbox"/> Sonstige :			

Die Dokumente zu diesem Fonds finden Sie hier:

[https://am.oddo-bhf.com/deutschland/de/professioneller\\_anleger/fundspage](https://am.oddo-bhf.com/deutschland/de/professioneller_anleger/fundspage)

# 02

ALLGEMEINE  
INFORMATIONEN  
ZUR VERWALTUNGS-  
GESELLSCHAFT

## 2.1 NAME DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT DES FONDS, FÜR DEN DIESER KODEX GILT

ODDO BHF Asset Management SAS ist die Verwaltungsgesellschaft des Fonds, auf den sich der vorliegende Transparenzkodex bezieht. Die Verwaltung des Fonds ODDO BHF Sustainable Credit Opportunities ist an die ODDO BHF Asset Management GmbH delegiert.

### **ODDO BHF Asset Management SAS**

12, boulevard de la Madeleine  
75009 Paris  
FRANKREICH

Ansprechpartner zum Thema Nachhaltigkeit:

**Valentin Pernet, Group Head of Sustainability Policy**

valentin.pernet@oddo-bhf.com

**Rachida Mourahib, Global Head of ESG Research**

rachida.mourahib@oddo-bhf.com

[www.am.oddo-bhf.com](http://www.am.oddo-bhf.com)

## 2.2 WAS SIND DIE HINTERGRÜNDE DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT UND PRINZIPIEN IN BEZUG AUF IHRE VERANTWORTUNGSVOLLE ANLAGEPOLITIK?

Die Verpflichtung von ODDO BHF Asset Management SAS zur Integration von ESG Kriterien hat seinen Ursprung in der langfristigen Ausrichtung seiner Geschäftstätigkeit. Sie ist die Vermögensverwaltungs- und Tochtergesellschaft einer unabhängigen, seit 1849 bestehenden Finanzgruppe mit einer stabilen, langfristig orientierten Eigentümerstruktur. Zum 31. Dezember 2022 befanden sich 65% der Unternehmensanteile in der Hand der Familie Oddo. Die Mitarbeiter hielten weitere 25% und sonstige Aktionäre 10%. Standards bezüglich der sozialen Verantwortung von Unternehmen (Corporate Social Responsibility, CSR) sind daher fester Bestandteil der DNA der Gruppe.

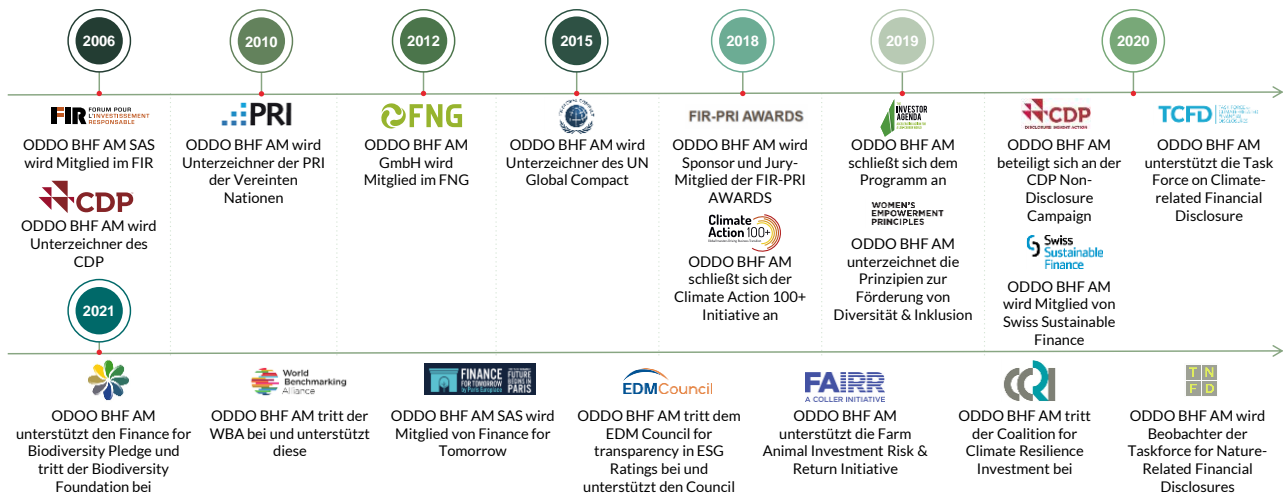
Weitere Informationen zum CSR-Ansatz und zum Nachhaltigkeitsbericht der ODDO BHF-Gruppe sind über folgenden Link erhältlich:

<https://library.oddo-bhf.com/api/Library/ViewFile?guid=5e279591-6f73-4deb-bb13-c876e5f372f7>

Unser Ansatz zur Integration von ESG-Kriterien basiert auf den von ODDO BHF Asset Management 2010 unterzeichneten Prinzipien für verantwortliches Investieren (PRI). Diese Prinzipien entsprechen unserem Anlageansatz, der zur bestmöglichen Berücksichtigung von Chancen und Risiken auf die Analyse von Fundamentaldaten und einen langen Anlagehorizont setzt.



## ENTWICKLUNG DER POLITIK DES VERANTWORTLICHEN INVESTIERENS BEI ODDO BHF ASSET MANAGEMENT SAS



Quelle: ODDO BHF Asset Management SAS

Weitere Informationen zur Politik des verantwortlichen Investierens von ODDO BHF Asset Management sind über folgenden Link erhältlich:

[https://am.oddo-bhf.com/deutschland/de/professioneller\\_anleger/ad/nachhaltiges\\_investieren/1339/publikation/1380](https://am.oddo-bhf.com/deutschland/de/professioneller_anleger/ad/nachhaltiges_investieren/1339/publikation/1380)

### 2.3 WIE HAT DAS UNTERNEHMEN SEINEN NACHHALTIGEN ANLAGEPROZESS FESTGELEGT UND FORMALISIERT?

Die Politik des verantwortlichen Investierens von ODDO BHF Asset Management SAS beruht auf einer langfristigen überzeugungsbasierten Anlagephilosophie. Wir achten darauf, dass neben den herkömmlichen finanziellen Kriterien bei der Analyse und der Bewertung der Emittenten auch die für Anleger relevanten ESG-Kriterien Berücksichtigung finden.

Unsere interne ESG-Analysedatenbank steht allen Fondsmanagement-Teams zur Verfügung. Dies hilft uns, unseren ESG-Integrationsansatz umzusetzen, bei dem es in erster Linie darum geht, die Portfoliokonstruktion zu beeinflussen. Wir verfolgen dabei zwei Ziele: Eine möglichst umfassende und ganzheitliche Analyse der mit den Anlagen verbundenen langfristigen Risiken und Chancen sowie die Erzielung einer nachhaltigen Wertentwicklung für unsere Kunden.

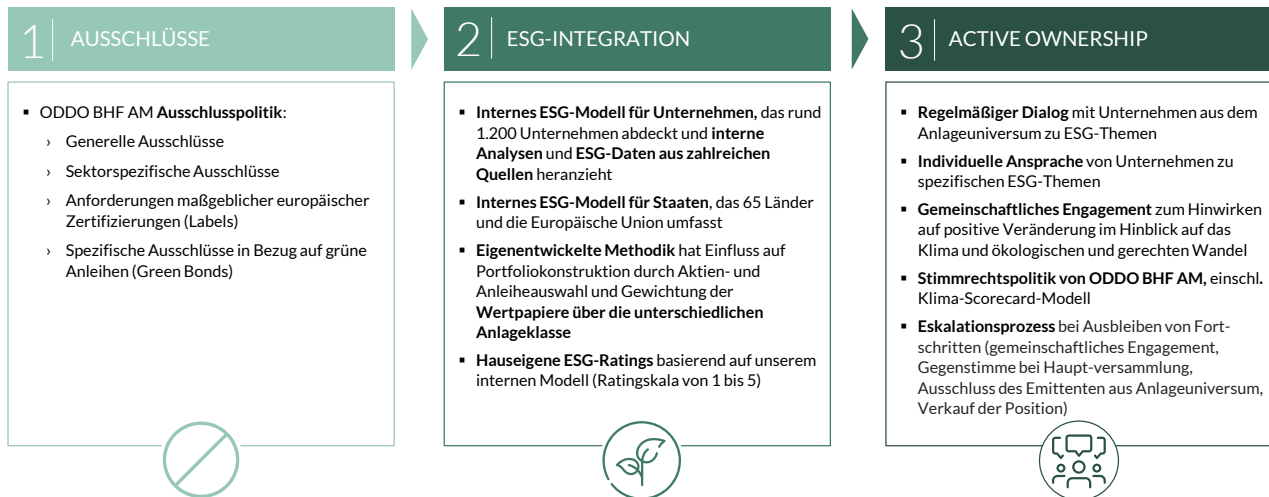
#### Ansatz zur Integration von ESG-Kriterien

Um den langfristigen Herausforderungen der Nachhaltigkeit gewachsen zu sein und gleichzeitig für unsere Kunden eine Wertentwicklung zu erzielen, bedarf es eines neuen Ansatzes der ESG-Integration, welcher auf drei Säulen beruht:

- Implementierung von normbasierten und sektorbezogenen Ausschlüssen (Festlegung von progressiven Schwellenwerten, die sich am wissenschaftlichen Konsens zum Klimawandel orientieren und mit den Anforderungen von Nachhaltigkeitslabels übereinstimmen)

- Analyse jedes Unternehmens im Hinblick auf wesentliche extra-finanzielle Kriterien anhand unseres internen Analysemodells für das europäische Investmentuniversum, bzw. im Falle globaler Strategien die ausschließliche Betrachtung der von MSCI ESG Research bereitgestellten Daten
- Förderung von Verbesserungen durch Dialog und Engagement mit Unternehmen ("best-effort")

## DIE DREI SÄULEN UNSERES ESG-INTEGRATIONSANSATZES



Quelle: ODDO BHF Asset Management SAS

### Stimmrechtspolitik

ODDO BHF Asset Management SAS sieht in der Wahrnehmung von Stimmrechten einen integralen Bestandteil seiner Verantwortung als Aktionär. So sind wir überzeugt, dass es im Interesse unserer Fondsanleger liegt, wenn wir uns an Hauptversammlungen beteiligen.

Die Politik zum Aktionärsengagement, einschließlich der Abstimmungspolitik, sowie der Bericht sind abrufbar unter :

[https://am.oddo-bhf.com/france/de/investisseur\\_professionnel/infos\\_reglementaire](https://am.oddo-bhf.com/france/de/investisseur_professionnel/infos_reglementaire)

ODDO BHF Asset Management SAS greift zur Analyse der Beschlussvorlagen und zur Festlegung ihres Abstimmungsverhaltens im Einklang mit den eigenen Grundsätzen zur Stimmabgabe auf die Dienste des externen Providers ISS zurück. Die Empfehlungen der ISS werden den Fondsmanagement-Teams vorgelegt, die die endgültige Entscheidung über die Stimmabgabe treffen.

### Dialog- und Engagement-Ansatz

Über den Dialog sowohl zu finanziellen als auch zu nicht-finanziellen Aspekten gewinnen die Fondsmanagement-Teams profunde Kenntnisse über die Unternehmen. Er stellt eine wesentliche Komponente unseres Ansatzes zur Berücksichtigung von ESG-Kriterien über sämtliche Anlageklassen hinweg dar.

Generell verfolgen wir mit unserer Politik des Dialogs und Engagements auf Unternehmensebene folgende Ziele:

- Über die ESG-Analyse ein besseres Verständnis zu entwickeln für die Risiken und Chancen der Wachstumsmodelle der Sektoren und Unternehmen, in die ODDO BHF Asset Management SAS investiert hat oder dies möglicherweise tun wird;

- Auf Basis der Erfolgsbilanz des Unternehmens im Umgang mit ESG-Herausforderungen unsere Einschätzungen über die Managementqualität zu verfeinern;
- Zusätzlich zu den Rechenschaftsberichten Informationen zu ESG-Fragestellungen erhalten;
- Verbesserungsmöglichkeiten in Bezug auf nicht-finanzielle Themen vorzuschlagen, um die Unternehmen bei der Umsetzung ihrer Strategie einer nachhaltigen Entwicklung zu begleiten.

Neben diesem regelmäßigen Dialog setzen wir auch auf die individuelle und gemeinschaftliche Ansprache von Unternehmen, bei denen wir erhebliche ESG-Risiken und -Themen identifizieren oder vermuten.

### UNSER DIALOG- UND ENGAGEMENT-ANSATZ

IDENTIFIZIERUNG ZENTRALER ENGAGEMENT-THEMEN	GESPRÄCHSVORBEREITUNG	DIALOG MIT UNTERNEHMEN UND STAKEHOLDERN	NACHVERFOLGUNG & DOKUMENTATION
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Identifizierung von Unternehmen, in die wir mit langfristiger Perspektive und eingebettet in ein Multi-Strategie-Konzept investiert sind</li> <li>▪ Festlegung von KPIs für das Engagement unter Einbeziehung:                             <ul style="list-style-type: none"> <li>› der Prioritäten des Portfoliomanagers bzgl. der langfristigen Wertschöpfung</li> <li>› von Ereignissen auf Unternehmens-/Sektorebene</li> <li>› (zeit)sensibler Sektorthemen</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Definition und Kommunikation des Ansatzes zur Unternehmensansprache (u.a. Rang und Expertise der Ansprechpartner)</li> <li>▪ Festlegung, wie das individuelle und gemeinschaftliche Engagement und der Dialog erfolgen soll:                             <ul style="list-style-type: none"> <li>› Ansprache und Information über ESG-Themen</li> <li>› Kommunikation der Engagement-Ziele</li> <li>› Einigung auf angestrebte Ergebnisse</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Regelmäßige Statusmeldungen zu ESG-Fortschritten:                             <ul style="list-style-type: none"> <li>› Diskussion wesentlicher Themen</li> <li>› Kommunikation von Erwartungen und der gewünschten Ergebnisse innerhalb eines zuverlässigen Zeitplans</li> <li>› Vereinbarung nächster Schritte / Ziele und potenzieller künftiger Treffen</li> <li>› Teilnahme am Stakeholder-Dialog mit anderen Investoren und durch Mitgliedsorganisationen</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Dokumentation und Nachverfolgung der nächsten mit dem Unternehmen und anderen Stakeholdern vereinbarten Engagement-Schritte</li> <li>▪ Aufnahme der Engagement-Ergebnisse in das regelmäßige Reporting zur Sicherstellung der Transparenz hinsichtlich Active Ownership und des begleitenden Dialogs</li> <li>▪ Austausch über Best Practices in Gremien des gemeinschaftlichen Engagements und Aufgreifen der Erkenntnisse anderer Engagement-Experten</li> </ul>

Quelle: ODDO BHF Asset Management SAS

Weitere Informationen verfügbar auf der Website:

[https://am.oddo-bhf.com/france/de/investisseur\\_professionnel/infos\\_reglementaire](https://am.oddo-bhf.com/france/de/investisseur_professionnel/infos_reglementaire)

### Ausschlusspolitik

Die Ausschlusspolitik wurde im September 2021 aktualisiert und um restriktivere Schwellenwerte sowie neue Sektorausschlüsse mit besonderem Augenmerk auf die biologische Vielfalt und fossile Brennstoffe (Exploration der Arktis, unkonventionelles Öl und Gas) ergänzt. Diese sind nun Teil der generellen Ausschlüsse.

- **Generelle Ausschlüsse**

Gegenstand der generellen Ausschlüsse sind Aspekte der Governance und internationale Normen und Konventionen, unkonventionelle Waffen, Kohle, unkonventionelles Öl und Gas, Exploration der Arktis, biologische Vielfalt und Tabak.

- **Spezifische Sektorausschlüsse**

Diese spezifischen Sektorausschlüsse beziehen sich auf konventionelles Öl & Gas, Kernkraft, Glücksspiel, konventionelle Waffen, gentechnisch veränderte Organismen, Alkohol und Erwachsenenunterhaltung.

GENERELLE AUSSCHLÜSSE

Sektoren	Schwellenwerte	Aktivität	Sektoren	Schwellenwerte	Aktivität
Global Compact der Vereinten Nationen & OECD-Richtlinien	0	Verstöße gegen den Global Compact der Vereinten Nationen	Exploration in der Arktis	>10% <sup>1</sup>	Erschließung, Förderung und Nutzung von (konventionellem und unkonventionellem) Öl und Gas in der Arktis
Unkonventionelles Öl & Gas <sup>4</sup>	>5% <sup>1</sup>	Erschließung, Förderung und Nutzung	Tabak	>5% <sup>1</sup>	Produktion
Kohle	>8 Mio. Tonnen oder 5% <sup>1</sup> >20% <sup>2</sup> > 15 GW an installierter Kapazität	Kohlebergbau – EU & OECD: 0% (2030), Rest der Welt: 0% (2040) Stromerzeugung – EU & OECD-Länder: 20% (2022) – 15% (2024) – 10% (2026) – 5% (2028) – 0% (2030) Jedes Unternehmen, das neue Projekte entwickelt, bei denen Kraftwerkskohle eingesetzt wird, unabhängig von der Größe des Projekts	Biodiversität	Ausschlussliste	Unternehmen, deren Aktivitäten sich negativ auf die biologische Vielfalt auswirken und die keine klare und glaubwürdige Strategie zu deren Erhalt und Schutz verfolgen (basierend auf bekannt gewordenen Umweltverstößen und Kontroversen)
Unkonventionelle Waffen	0	Herstellung oder Vertrieb von Waffen, die nach internationalen Konventionen und Verträgen verboten sind (siehe OBAM-Ausschlusspolitik)		>5% <sup>1</sup>	Produktion, Verarbeitung, Handel, Konsumgüter auf der Basis von Palmöl + Verstoß gegen die von den Zertifizierungsstellen (z. B. RSPO <sup>3</sup> ) definierten Nachhaltigkeitsgrundsätze
<b>ALLE PUBLIKUMSFONDS</b>					

Weitere Einzelheiten sind der Ausschlusspolitik von ODDO BHF AM zu entnehmen.

<sup>1</sup>% des Umsatzes | <sup>2</sup>% des Produktionsmixes oder der installierten Kapazität | <sup>3</sup>Roundtable on Sustainable Palm Oil | <sup>4</sup>Inkl. Schieferöl und -gas, Ölsand

Quelle: ODDO BHF Asset Management, 2023

Unter dem folgenden Link finden Sie die Ausschlusspolitik:

[https://am.oddo-bhf.com/deutschland/de/professioneller\\_anleger/ad/nachhaltiges\\_investieren/1339/publikation/1380](https://am.oddo-bhf.com/deutschland/de/professioneller_anleger/ad/nachhaltiges_investieren/1339/publikation/1380)

**Ausschlüsse vor dem Hintergrund von Label-Anforderungen**

Neben der allgemeinen Ausschlusspolitik von ODDO BHF Asset Management SAS wendet der Fonds ODDO BHF Sustainable Credit Opportunities auch die Ausschlusskriterien des Labels „Towards Sustainability“ der belgischen Central Labelling Agency (CLA)<sup>1</sup> an. Der Fonds erfüllt die neuesten Anforderungen des Labels.

Das für den Fonds ODDO BHF Sustainable Credit Opportunities verantwortliche Investmentteam stellt zusammen mit dem ESG-Team die Einhaltung der Anforderungen des Labels anhand der von MSCI ESG Research bereitgestellten Daten sicher. Im Falle unterschiedlicher Anforderungen zwischen den Labels wird systematisch der anspruchsvollere Schwellenwert angewandt.

**Marktbeobachtung und -analyse**

Darüber hinaus beteiligt sich ODDO BHF Asset Management SAS regelmäßig an marktweiten Diskussionen und wirkt aktiv in mehreren Arbeitsgruppen mit, deren Ziel es ist, den jeweiligen Erwartungen der verschiedenen Stakeholder (Anleger, Unternehmen, Regulierungsbehörden) im Hinblick auf verantwortliches Investieren Rechnung zu tragen.

<sup>1</sup> Towards Sustainability, The Quality Standard, <https://towardsustainability.be/the-label/quality-standard#:~:text=A%20financial%20product%20should%20at,%2C%20engagement%2C%20transparency%20and%20accountability>

Weitere Informationen zu unserer Strategie des verantwortlichen Investierens finden Sie hier:

[https://am.oddo-bhf.com/deutschland/de/professioneller\\_anleger/ad/nachhaltiges\\_investieren/1339/publikation/1380](https://am.oddo-bhf.com/deutschland/de/professioneller_anleger/ad/nachhaltiges_investieren/1339/publikation/1380)

## 2.4 WIE WERDEN ESG-RISIKEN UND ESG-CHANCEN – EINSCHLIEßLICH SOLCHER, DIE MIT DEM KLIMAWANDEL ZUSAMMENHÄNGEN – VON DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT VERSTANDEN/BERÜCKSICHTIGT?

Der ESG-Integrationsansatz von ODDO BHF Asset Management SAS legt großes Gewicht auf Kriterien wie Unternehmensführung und Humankapital (Personalpolitik/Qualität des Managements). Die vom Fondsmanagement und dem Bereich ESG Research im Team durchgeführten Analysen ermöglichen die Identifizierung nichtfinanzieller Risiken, die bei den jeweiligen Emittenten möglicherweise gegeben sind (Korruption, Reputation, regulatorische Risiken, Bindung kompetenter Mitarbeiter, Qualität und Sicherheit der Produkte etc.), und die Einschätzung, ob diese Risiken die erfolgreiche Umsetzung der Strategie und die Erreichung der gesetzten Ziele des Unternehmens gefährden können. Somit gibt das Ergebnis unserer ESG-Analyse konkret Aufschluss über das Umsetzungsrisiko hinsichtlich der mittel- und langfristigen Strategie eines Emittenten.

Diese intern entwickelte ESG-Analyse von ODDO BHF Asset Management SAS beruht auf den Prinzipien des United Nations Global Compact. Dies ist ein Pakt basierend auf 10 Prinzipien zu den Themenbereichen Menschenrechte, Arbeitsrecht, Umwelt und Korruptionsbekämpfung, die Gegenstand großer internationaler Regelwerke (Allgemeine Erklärung der Menschenrechte, ILO-Übereinkommen, Erklärung von Rio über Umwelt und Entwicklung und Übereinkommen der Vereinten Nationen gegen Korruption) sind.

Der Klimawandel ist eine große Herausforderung und ist daher ein Kernelement unseres internen Analysemodells. Eines der von uns entwickelten Tools für unsere Managementteams ist ein spezifischer Indikator, der angibt, welchen Beitrag die einzelnen von uns analysierten Unternehmen zur Klimawende leisten, um dessen Übereinstimmung mit den langfristigen Klimaszenarien beurteilen zu können. Wie sich auch in unserer Analysemethodik widerspiegelt, birgt der Klimawandel sowohl Chancen als auch Risiken für die analysierten Unternehmen. Aus diesem Grund nimmt die Analyse der von den einzelnen Unternehmen angebotenen Produkten und Dienstleistungen im Themenblock „Umwelt“ unseres internen Modells einen hohen Stellenwert ein. Dabei orientieren wir uns an dem von der Task Force on Climate-related Financial Disclosures (TCFD) 2017 vorgeschlagenen Ansatz. Parallel dazu untersuchen wir, inwieweit die einzelnen Unternehmen die TCFD-Empfehlungen umsetzen. Überprüft werden die Steuerung der Klimarisiken, die Bewertung der Klimastrategie, das Risikomanagement (Transitionsrisiken, physische Risiken) und die gesetzten Ziele.

## 2.5 WELCHE TEAMS SIND IN DEN NACHHALTIGEN ANLAGEANSATZ DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT EINGEBUNDEN?

Sämtliche Teams – Fondsmanagement, Research, Vertrieb, Middle Office, interne Kontrollbereiche, Marketing & Kommunikation, IT-Entwicklung, Reporting – sind daran beteiligt, im Rahmen ihrer täglichen Arbeit auf die Erreichung dieser Ziele hinzuwirken.

Gesteuert wird die Entwicklung unserer Strategie des verantwortlichen Investierens von unserem ESG Strategy Committee, welches vierteljährlich tagt und sich aus dem Global Chief Investment Officer (CIO), dem Global Head

of ESG Research, dem Group Head of Sustainability Policy, diversen Fondsmanagern und dem Compliance-Beauftragten zusammensetzt.

## 2.6 WIE VIELE MITARBEITER SIND DIREKT IN DIE NACHHALTIGE INVESTITIONSTÄTIGKEIT DER VERWALTUNGSGESELLSCHAFT INVOLVIERT?

Das 5-köpfige ESG-Research-Team arbeitet mit 96 Fondsmanagern/Analysten zusammen, die in Paris, Düsseldorf Frankfurt und Luxemburg ansässig sind

## 2.7 AN WELCHEN SRI-INITIATIVEN SIND DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFTEN BETEILIGT?

Allgemeine Initiativen	Umwelt / Klima Initiativen	Soziale Initiativen	Governance Initiativen
<input checked="" type="checkbox"/> <b>SIFs – Social Investment Forums</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>FIR (Frankreich; Mitglied der Kommission für Dialog und Engagement und der Arbeitsgruppe für Impact Investing)</li> <li>FNG (Deutschland)</li> </ul>	<input type="checkbox"/> <b>IIGGC – Institutional Investors Group on Climate Change</b>	<input type="checkbox"/> <b>Accord on Fire and Building Safety in Bangladesh</b>	<input type="checkbox"/> <b>ICGN – International Corporate Governance Network</b>
	<input checked="" type="checkbox"/> <b>CDP – Carbon Disclosure Project</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Kohlenstoff</li> <li>Wald</li> <li>Wasser</li> </ul>	<input type="checkbox"/> <b>Access to Medicine Foundation</b>	<input type="checkbox"/> <b>Andere</b>
		<input type="checkbox"/> <b>Access to Nutrition Foundation</b>	
<input checked="" type="checkbox"/> <b>PRI – Principles for Responsible Investment</b>			
<input type="checkbox"/> <b>ICCR – Interfaith Center on Corporate Responsibility</b>	<input type="checkbox"/> <b>Montreal Carbon Pledge</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Andere</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Unterzeichner der UN Women Empowerment Principles</li> <li>Gründungsmitglied von Finance for Tomorrow's Just Transition Koalition</li> </ul>	
<input type="checkbox"/> <b>ECCR – Ecumenical Council for Corporate Responsibility</b>	<input type="checkbox"/> <b>Portfolio Decarbonization Coalition</b>		
<input checked="" type="checkbox"/> <b>National Asset Manager Association</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>AFG: Mitglied der Arbeitsgruppe zu Artikel 173</li> </ul>	<input type="checkbox"/> <b>Green Bond Principles</b>		
	<input type="checkbox"/> <b>Climate Bond Initiative</b>		
<input type="checkbox"/> <b>EFAMA RI W6</b>	<input type="checkbox"/> <b>Paris Pledge For Action</b>		
<input type="checkbox"/> <b>European Commission's High Level Expert Group on Sustainable Finance</b>	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Andere</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Unterzeichner der kollaborativen Initiative Climate Action 100+</li> <li>Unterzeichner der Investor Agenda</li> <li>Unterzeichner der Empfehlungen der TCFD</li> <li>Unterzeichner der Finance for Biodiversity Pledge</li> </ul>		
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Andere</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>SFAF: ESG Kommission</li> <li>FIR-PRI Awards: Sponsor &amp; Mitglied der Jury</li> </ul>			

## 2.8 WIE HOCH IST DIE GESAMTSUMME DER NACHHALTIG UND VERANTWORTLICH VERWALTETEN VERMÖGENSWERTE (AUM)?

Zum 30.12.2022 belief sich das in als Artikel-8 oder 9-Produkt klassifizierte offene Fonds investierte Vermögen von ODDO BHF Asset Management SAS auf 8,3 Mrd. €. Voraussetzung für eine Einstufung als Artikel-8-Fonds bei ODDO BHF Asset Management SAS ist zusätzlich zu den Rahmenvorgaben der SFDR-Verordnung eine klare Integration von ESG-Kriterien im Anlageprozess und in der Portfoliokonstruktion des Fonds. Das Volumen der nachhaltig und verantwortlich verwalteten Fonds, die über ein Siegel verfügen, beläuft sich auf 5,2 Mrd. €.

Alle Informationen bezüglich der nachhaltigen und verantwortlichen Investments der offenen Fonds, welche von ODDO BHF Asset Management SAS verwaltet werden, sind unter folgendem Link zu finden:

[https://am.oddo-bhf.com/deutschland/de/professioneller\\_anleger/fundspage](https://am.oddo-bhf.com/deutschland/de/professioneller_anleger/fundspage)

## 2.9 WAS IST DER PROZENTANTEIL DES NACHHALTIGEN UND VERANTWORTLICHEN VERMÖGENS DER FONDSVERWALTUNGSGESELLSCHAFT IM VERGLEICH ZUM GESAMTEN VERWALTETEN VERMÖGEN?

Der Prozentanteil des nachhaltigen und verantwortlichen Vermögens von ODDO BHF Asset Management SAS (Artikel 8-9 gemäß SFDR) am gesamten verwalteten Vermögen (11,3 Mrd. €) lag zum 30.12.2022 bei 74%.

## 2.10 WELCHE VON DER FONDSVERWALTUNGSGESELLSCHAFT VERWALTETEN NACHHALTIGEN UND VERANTWORTLICHEN FONDS SIND ÖFFENTLICH ZUGÄNGLICH?

Im Jahr 2023 wurden die folgenden Fonds von ODDO BHF Asset Management SAS nachhaltig und verantwortlich verwaltet und öffentlich vertrieben:

	Aktien	Renten
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ ODDO BHF Avenir Europe</li> <li>▪ ODDO BHF Avenir Euro</li> <li>▪ ODDO BHF Génération</li> <li>▪ ODDO BHF Green Planet</li> <li>▪ ODDO BHF Metropole Euro SRI</li> <li>▪ ODDO BHF Metropole Selection</li> <li>▪ ODDO BHF Pilotage Selection Durable</li> </ul>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ ODDO BHF Green Planet</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ ODDO BHF Sustainable Euro Corporate Bond</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ ODDO BHF Active Small Cap</li> <li>▪ ODDO BHF Green Planet</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ ODDO BHF Sustainable Credit Opportunities</li> <li>▪ ODDO BHF Euro Credit Short Duration</li> </ul>

Quelle: ODDO BHF Asset Management SAS

Die Klassifizierung der Fonds gemäß SFDR finden Sie hier:

[https://am.oddo-bhf.com/deutschland/de/professioneller\\_anleger/infos\\_reglementaire](https://am.oddo-bhf.com/deutschland/de/professioneller_anleger/infos_reglementaire)

Informationen zu allen von ODDO BHF Asset Management SAS nachhaltig und verantwortlich verwalteten Publikumsfonds sind über den folgenden Link zugänglich:

[https://am.oddo-bhf.com/deutschland/de/professioneller\\_anleger/fundspage](https://am.oddo-bhf.com/deutschland/de/professioneller_anleger/fundspage)



# 03

ALLGEMEINE INFORMATIONEN  
ZUM SRI-FONDS, FÜR DEN DER  
KODEX AUSGEFÜLLT WIRD

### 3.1 WAS VERSUCHT DIESER FONDS DURCH DIE BERÜCKSICHTIGUNG VON ESG-STRATEGIEN UND KRITERIEN ZU ERREICHEN?

Das Anlageziel des Fonds ODDO BHF Sustainable Credit Opportunities besteht darin, eine Performance zu erzielen, die nach Abzug der Gebühren über der Wertentwicklung des €STR plus 3% (kapitalisiert) auf jährlicher Basis liegt. Dazu verwaltet er ein Portfolio, das mindestens 70% seines Gesamtvermögens in Wertpapieren von Emittenten anlegt, die ihren Sitz in einem OECD-Mitgliedstaat haben, und berücksichtigt gleichzeitig eine Analyse von ESG-Kriterien (Umwelt, Soziales und gute Unternehmensführung).

Der Investmentprozess beinhaltet einen Auswahlprozess nach ESG-Kriterien, der sich auf interne und externe Ausschlussfilter stützt. Im ersten Schritt erfolgen Sektorausschlüsse. Anschließend ermöglicht die ESG-Analyse, die Unternehmen mit dem niedrigsten Rating auszuschließen. Dabei liegt ein besonderes Augenmerk auf den Faktoren Humankapital und Corporate Governance. Es ist unsere Überzeugung, dass ein Missmanagement in puncto Humankapital (das operative Management des Unternehmens) und/oder eine schwache Corporate Governance (Kontrollgremien) ein bedeutendes Risiko für die ordnungsgemäße Umsetzung der Unternehmensstrategie darstellt und unter Umständen Wert vernichten kann.

Die Berücksichtigung von ESG-Kriterien und die fundamentale Kreditanalyse des Fondsmanagements führen zu einer Begrenzung der wesentlichsten mittel- und langfristigen Risiken und ermöglichen eine optimale Bewertung der Fähigkeit der Emittenten, ihre Schulden zu begleichen. Infolgedessen besteht das letztendliche Ziel der ESG-Integration darin, die risikobereinigte Rendite des Fonds weiter zu verbessern, indem die mit schwächer bewerteten ESG-Emittenten verbundenen Umsetzungsrisiken reduziert werden.

### 3.2 WELCHE INTERNEN UND EXTERNEN RESSOURCEN WERDEN GENUTZT, UM DAS ESG-RESEARCH FÜR DIE EMITTENTEN IM ANLAGEUNIVERSUM DES FONDS DURCHZUFÜHREN?

Zum Investmentteam von ODDO BHF Asset Management zählt ein 5-köpfiges Analystenteam, das auf ESG-Research spezialisiert ist.

Für sein internes Analysemodell stützt sich das ESG-Team auf folgende Quellen:

- Unternehmenspublikationen (Berichte, Präsentationen)
- Externe Anbieter von ESG-Research (MSCI<sup>2</sup>, ISS<sup>3</sup>, CDP<sup>4</sup>, BIA-GBS<sup>5</sup>)
- Externe Anbieter von finanziellen und nicht-finanziellen Rohdaten (Bloomberg, FactSet)
- Fachpublikationen von Brokern (Research zu bestimmten Themenfeldern)

---

<sup>2</sup> <https://www.msci.com>

<sup>3</sup> *Institutional Shareholder Service*; [www.issgovernance.com](http://www.issgovernance.com)

<sup>4</sup> *Carbon Disclosure Project*; [www.cdp.net](http://www.cdp.net)

<sup>5</sup> <https://www.carbon4finance.com/bia-gbs-presentation>

Die in das interne Modell einfließenden Daten von MSCI betreffen im Wesentlichen vier Analysefelder:

- Das Umweltmanagementsystem der Emittenten (Kohlenstoffintensität, Wasserintensität, Energiekonsum, Abfallmanagement, Zertifizierungspolitik)
- Analyse der Kontroversen im Zusammenhang mit ESG-Themen (ökologische und/oder gesellschaftliche Auswirkungen der Produkte, die Lieferkette betreffende Vorfälle, Einhaltung wichtiger internationaler Chartas zum Arbeitsrecht und zu den Menschenrechten, sonstige Stakeholder betreffende Vorfälle)
- Supply Chain Management (Organisation und Überwachung, Verhaltenskodex, Zertifizierungen)
- Geschäftsethik (Historie der Vorfälle, Grundsätze zur Korruptionsbekämpfung, Steuertransparenz)

Bei ESG-Analysen von Unternehmen niedriger und mittlerer Marktkapitalisierung, ist die interne Sammlung von Informationen noch einmal wichtiger, da dieses Anlageuniversum von externen Informationsanbietern nicht vollständig abgedeckt wird.

Das Fondsmanagement-Team hat hier einen aktiven Anteil an der Analyse immaterieller Vermögenswerte (Humankapital, Innovation, Reputation usw.) und füllt einen vom ESG-Research-Team vorbereiteten Fragebogen mit qualitativen Fragen aus. Diese systematische Vorgehensweise ermöglicht uns die effiziente Auswertung der regelmäßigen Treffen zwischen Fondsmanagern und Emittenten.

Bei diesem Bottom-up-Ansatz fließt das Input sowohl der ESG-Spezialisten und des Fondsmanagement-Teams als auch der externen Datenanbieter, die die quantitativen Daten liefern, mit ein. Hierdurch erhalten wir einen ganzheitlichen Überblick über jedes Unternehmen und können auf dieser Basis einen ESG-Score unabhängig von dessen jeweiliger Marktkapitalisierung vergeben.

Unter dem folgenden Link finden Sie nähere Informationen hierzu:

[https://am.oddo-bhf.com/deutschland/de/professioneller\\_anleger/ad/nachhaltiges\\_investieren/1339/ansatz/1343](https://am.oddo-bhf.com/deutschland/de/professioneller_anleger/ad/nachhaltiges_investieren/1339/ansatz/1343)

### 3.3 WELCHE ESG-KRITERIEN WERDEN VON DEM FONDS ANGEWENDET?

Das interne ESG-Analysemodell von ODDO BHF Asset Management SAS für Unternehmen deckt insgesamt 8 Themen ab. Immaterielle Vermögenswerte (Personal, Innovationskraft, Beziehungen zu den einzelnen Stakeholdern) spielen in unserem Analysemodell eine große Rolle. Hierbei kommen sowohl quantitative als auch qualitative Kriterien zur Anwendung. Unser Ziel ist, Verzerrungen beispielsweise aufgrund der Unternehmensgröße oder des Herkunftslandes zu vermeiden und uns bei der Unternehmensanalyse stattdessen auf Kriterien mit hoher ESG-Relevanz zu konzentrieren.

Ausgangspunkt der Analyse des Themenblocks „Umwelt“ ist zunächst die Beurteilung des Umweltmanagementsystems (EMS) der Unternehmen, um deren Reifegrad und die in den letzten Jahren erzielten Fortschritte zu messen. Bei der von uns anschließend vorgenommenen Analyse der Umweltrisiken und/oder -chancen werden die Empfehlungen der Task Force on Climate-related Financial Disclosures (TCFD) berücksichtigt. Die Analyse der Chancen konzentriert sich auf die vom Unternehmen angebotenen Produkte und/oder Dienstleistungen mit besonderem Augenmerk auf deren ökologischen Mehrwert. Bei der Analyse der Umweltrisiken wird ausgewertet, inwieweit die einzelnen Unternehmen die TCFD-Empfehlungen umsetzen. Überprüft werden hierzu der Umgang mit Klimarisiken, die Bewertung der Klimastrategie, das Risikomanagement (Transitionsrisiken, physische Risiken) und die offiziell gesetzten Ziele.

Innerhalb des Themenblocks „Soziales“ (Qualität des Managements/des Personals) ist der Faktor Humankapital entscheidend für die langfristig erfolgreiche Umsetzung der Unternehmensstrategie und daher einer der Grundpfeiler unseres Analysemodells. Die Führungsqualitäten eines Unternehmenschefs, die kognitive Diversität des Vorstands, die Innovationskraft oder auch die Personalentwicklung sind dabei maßgebliche Faktoren, auf die wir beim Austausch mit Unternehmen besondere Aufmerksamkeit legen. Wichtig ist ferner das soziale Ökosystem eines Unternehmens (Markenwert, Kundenkapital, technologisches Kapital, Lieferkette). Dies ermöglicht uns die bestmögliche Einschätzung des versteckten langfristigen Wertpotenzials immaterieller Vermögenswerte.

Im Themenblock „Unternehmensführung“ gilt unser Augenmerk der Unternehmensführung (Corporate Governance) – ein für den mittel- oder langfristigen Anlagehorizont sehr relevanter Risikoindikator. Um Verzerrungen in der Analyse so weit wie möglich auszuschalten, unterscheiden wir die Unternehmen nach Kapitalstruktur (beherrscht, nicht beherrscht, in Familienbesitz) und Größe (geringe, mittlere und hohe Marktkapitalisierung). Für jedes Unternehmen wird zudem der Faktor „Geschäftsethik“ analysiert. Betrachtet werden hierzu die bisher aufgetretenen Vorfälle, die Steuertransparenz und mögliche Korruptionsrisiken (Betrachtung von Sektor und Region).

Darüber hinaus wenden die Fonds die Ausschlusspolitik der Gruppe sowie spezifische Ausschlüsse nach Maßgabe der Anforderungen des Labels „Towards Sustainability“ an.

### 3.4 WELCHE PRINZIPIEN UND KRITERIEN WERDEN IN BEZUG AUF DEN KLIMAWANDEL FÜR DEN FONDS BERÜCKSICHTIGT?

Die Klima-Berichterstattung ist für eine Anlagestrategie, die ESG-Kriterien berücksichtigt, ein wesentliches Element. Diese Berichterstattung ist nicht nur Vorschrift (Artikel 29 des französischen Gesetzes Nr. 2019-1147), sondern trägt auch dazu bei, das Bewusstsein von Fondsmanagement-Teams für die finanziellen Risiken des Klimawandels zu schärfen. Sie setzt zudem Anreize, Anlagen stärker auf Sektoren oder Unternehmen auszurichten, die einen positiven Beitrag zum Übergang hin zu einer kohlenstoffarmen Wirtschaft leisten.

Als Unterzeichnerin des Carbon Disclosure Project (CDP) (CO<sub>2</sub> seit 2006 sowie Wasser und Wälder seit 2017) stellt die ODDO BHF Gruppe Klimakriterien seit mehreren Jahren in den Mittelpunkt ihrer Überlegungen. Der Klimawandel und seine Auswirkungen auf unsere Anlagestrategie werden im Rahmen einer extrafinanziellen Analyse der Unternehmen berücksichtigt. Der neue Bericht des Weltklimarats warnt vor immer gravierenderen Folgen des Klimawandels: heftige Klimaereignisse, erhebliche Auswirkungen auf die Artenvielfalt und eine Erderwärmung, die die Marke von 1,5 Grad Celsius gefährlich deutlich übersteigt.

Wir dürfen daher in unseren Anstrengungen zur Senkung der CO<sub>2</sub>-Emissionen und insbesondere zur Dekarbonisierung unserer Volkswirtschaften als Ganzes nicht nachlassen. Für unsere Vermögensverwaltung bedeutet dies, kohlenstoffintensive Sektoren und Unternehmen genau im Blick zu behalten. Auf Basis der von den Unternehmen gemeldeten und/oder geschätzten CO<sub>2</sub>-Daten messen und bewerten wir die Auswirkungen kohlenstoffintensiver Sektoren und Unternehmen, um eine bessere Steuerung im Hinblick auf unser Ziel, die globale Erwärmung zu begrenzen, zu erreichen. Im Einklang mit diesem Ziel geben wir den Unternehmen den Vorzug, die bei der Energiewende und dem ökologischen Wandel eine relevante Rolle spielen.

Um ein hohes Maß an Konsistenz zwischen den CO<sub>2</sub>-Daten der einzelnen Sektoren zu gewährleisten, nutzen wir die entsprechenden Daten von MSCI Research und insbesondere den CO<sub>2</sub>-Fußabdruck (Carbon Footprint) der Unternehmen. MSCI ist Anbieter für extrafinanzielle Daten zu ökologischen, sozialen und Governance-Auswirkungen. MSCI liefert überdies auch extrafinanzielle Daten, die sich speziell auf Umweltauswirkungen beziehen, z.B. Daten zu CO<sub>2</sub>-Emissionen. In Fällen, in denen keine oder nur unvollständige Daten vorliegen, nimmt MSCI auf Basis seiner internen Modelle eine Schätzung der CO<sub>2</sub>-Emissionen vor. Die Datenbasis umfasst ca. 12.000 Unternehmen und wird monatlich aktualisiert.

Wir stützen uns hier auf den Indikator zur CO<sub>2</sub>-Intensität, der in Tonnen CO<sub>2</sub> je Million EUR Umsatz ausgedrückt wird.

- Eine Politik des aktiven Dialogs und Engagements (siehe hierzu auch Abschnitt 2.3), insbesondere zu Umweltthemen. So hat sich ODDO BHF Asset Management im März 2018 der Climate Action 100+ angeschlossen mit dem Ziel, durch Mitwirkung an dieser Initiative gemeinsam mit anderen Investoren verstärkt den Dialog mit den Unternehmen zu suchen, die zu den 100 weltgrößten Emittenten von Treibhausgasen gehören.
- Anwendung einer Ausschlusspolitik, welche den von uns in Bezug auf den Klimawandel angestrebten Pfad unterstützt. Diese Politik sieht verschiedene Sektorausschlüsse vor, die als generelle Ausschlüsse für alle unsere Publikumsfonds gelten (siehe hierzu auch Abschnitt 2.3). Ausschlaggebend für den Ausschluss von Kohle ist deren hoher Beitrag zu den von der Industrie verursachten CO<sub>2</sub>-Emissionen und den damit verbundenen vielen negativen ökologischen und sozialen Folgen. Zudem fehlt es für einen langfristigen Einsatz an machbaren technologischen Alternativen (so sehen wir in der Kohlenstoffspeicherung keine in der Breite tragfähige Lösung). Die Ausschlusspolitik wurde im September 2021 aktualisiert. Neben der Ausschlusspolitik von ODDO BHF Asset Management erfüllen Fonds, die über ein Nachhaltigkeitslabel verfügen oder sich um ein solches bewerben (z.B. Towards Sustainability Label, Label ISR, FNG-Siegel, ...) zusätzlich noch die spezifischen Anforderungen, Ausschlusslisten und Schwellenwerte des entsprechenden Labels, wobei diese über die eigenen Richtlinien von ODDO BHF Asset Management hinausgehen können. Die Fonds ODDO BHF Sustainable Credit Opportunities setzt die Anforderungen des Labels „Towards Sustainability“ um.

### 3.5 WELCHE ESG-ANALYSE- UND BEWERTUNGSMETHODE NUTZT DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT (PORTFOLIOAUFBAU, RATING-SKALA, ...)?

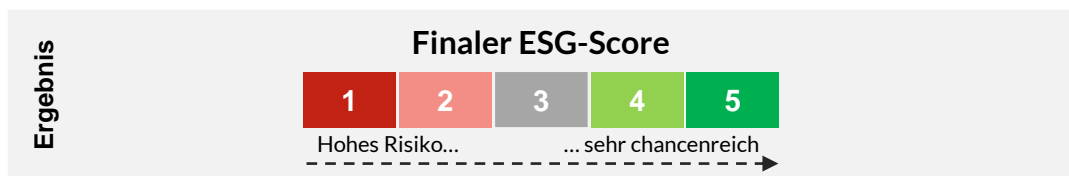
Unser internes ESG-Analysemodell basiert auf 68 Kriterien, die jeweils zur Hälfte quantitativer bzw. qualitativer Natur sind. Es misst die Risiken und Chancen aller Stakeholder (Aktionäre, Angestellte, Kunden, Lieferanten und Gesellschaft), um das Umsetzungsrisiko im Hinblick auf die langfristige Unternehmensstrategie zu bestimmen.

## DIE STRUKTUR UNSERES INTERNEN ESG-ANALYSEMODELLS

## EUROPÄISCHES UNIVERSUM

## Internes ESG-Modell

1. Vergabe von Ratings für **68 ESG Kriterien** (Einschätzung des ESG-Teams unter Hinzuziehung externer Daten) anhand von 8 Themen aus den Bereichen Umwelt (E), Soziales (S) und Governance (G)
  - › Management des Humankapitals (20% des gesamten ESG Ratings)
  - › Corporate Governance (20% des gesamten ESG Ratings)
2. Anschließend werden diese Ratings für die Säulen E, S und G jeweils aggregiert. So erhält man **3 Scores**
3. Jeder dieser 3 Scores wird abhängig vom Sektor gewichtet. Das Ergebnis ist ein **finaler ESG-Score** in einer Skala von 1 bis 5



Quelle: ODDO BHF Asset Management SAS

Die Gewichtung der einzelnen Themenblöcke „Umwelt“, „Soziales“ und „Unternehmensführung“ wird für jeden Sektor auf Basis unserer Wesentlichkeitsmatrix festgelegt. Beispiel: Im Mediensektor wird der Themenblock „Umwelt“ mit 10% gewichtet, der Themenblock „Soziales“ mit 50%, im Energiesektor hingegen mit 30% bzw. 40%.

Corporate Governance (Themenblock „Unternehmensführung“) und Humankapital (Themenblock „Soziales“) – beides Schwerpunktthemen in unserer Methodik – werden jeweils mit 20% gewichtet, unabhängig vom Sektor und der Größe des Unternehmens. Die Gewichtung der anderen Themen wie Regulierung, soziales Ökosystem und Geschäftsethik ist jedoch unterschiedlich, abhängig von ihrer Bedeutung im jeweiligen Sektor.





Die Analyse der Kontroversen (Arbeitsunfälle, Umweltverschmutzung, Verurteilungen wegen Korruption, wettbewerbswidrige Praktiken, Produktsicherheit, Supply Chain Management usw.), die auf Daten von MSCI beruht, fließt in das Analysemodell mit ein und wirkt sich somit direkt auf den finalen ESG-Score des betreffenden Unternehmens aus.

KONTROVERSEN-METHODIK VON MSCI ESG RESEARCH

	Besonders schwerwiegend	Schwerwiegend	Moderat	Minimal
Extrem weitreichend	Besonders schwerwiegend	Besonders schwerwiegend	Schwerwiegend	Moderat
weitreichend	Besonders schwerwiegend	Schwerwiegend	Moderat	Moderat
Begrenzt	Schwerwiegend	Moderat	Geringfügig	Geringfügig
Gering	Moderat	Moderat	Geringfügig	Geringfügig

Quelle: MSCI ESG Research

HIERARCHIE DER KONTROVERSEN INNHERALB DER MSCI CONTROVERSY-METHODIK

Farb-kennung	Beschreibung	PUNKTZAHL SÄULE	FARBSKALA SÄULE
	<b>ROT:</b> zeigt an, dass ein Unternehmen in jüngster Zeit in eine oder mehrere sehr schwerwiegende Kontroversen verwickelt war.	0	<b>ROT</b>
	<b>ORANGE:</b> zeigt an, dass ein Unternehmen in jüngster Zeit in eine oder mehrere schwerwiegende Kontroversen verwickelt war, bei der die Kriterien für eine Einstufung als rot ganz knapp nicht erfüllt waren.	1	<b>ORANGE</b>
	<b>GELB:</b> zeigt an, dass ein Unternehmen in jüngster Zeit in signifikante Kontroversen verwickelt war.	2	<b>GELB</b>
	<b>GRÜN:</b> zeigt an, dass das Unternehmen in jüngster Zeit nicht in größere Kontroversen verwickelt war, aber unter Umständen Gegenstand einer oder mehrerer weniger bedeutender Kontroversen sein kann.	3	<b>GELB</b>
		4	<b>GELB</b>
		5	<b>GRÜN</b>
		6	<b>GRÜN</b>
		7	<b>GRÜN</b>
		8	<b>GRÜN</b>
		9	<b>GRÜN</b>
		10	<b>GRÜN</b>

Quelle: MSCI ESG Research

Jedes analysierte Unternehmen erhält für jeden der drei Themenblöcke E (Umwelt), S (Soziales) und G (Unternehmensführung) demnach einen absoluten Score von maximal 100 Punkten und einen Gesamt-Score, der die Gewichtung der einzelnen Themenblöcke berücksichtigt. Der finale Score jedes Unternehmens wird in fünf ESG-Stufen aufgeteilt: Sehr chancenreich (5), chancenreich (4), neutral (3), moderates Risiko (2) und hohes Risiko (1).

Für ihre tägliche Arbeit können unsere Fondsmanagement-Teams auf Details der ESG-Analysen für jeden in ihrem Anlageuniversum vertretenen Titel zugreifen. Auf diese Weise haben sie schnell aktuelle Informationen über die Wertpapiere im Portfolio zur Hand.

### 3.6 WIE HÄUFIG WIRD DIE ESG-BEWERTUNG DER EMITTENTEN ÜBERPRÜFT? WIE IST DER UMGANG MIT KONTROVERSEN?

Die Aktualisierung der Scores erfolgt im Anschluss an Unternehmensbesuche durch unsere Fondsmanager oder ESG-Analysten. Auch im Falle einer positiven oder negativen Entwicklung einer Kontroverse kann sich der Score eines Unternehmens jederzeit ändern.

Kontroversen sind fester Bestandteil unseres ESG-Analysemodells und finden Berücksichtigung in den Themenblöcken „Umwelt“ (Verschmutzung, Zerstörung der Artenvielfalt usw.), „Soziales“ (Industrieunfälle, die Lieferkette, Kunden oder Mitarbeiter betreffende Vorfälle, Beziehungen zu den lokalen Gemeinschaften) und „Governance“ (Grundrechte, Korruption, Steuertransparenz). Als Kontroverse gilt ein Fall oder eine noch andauernde Situation, in der die Aktivitäten und/oder Produkte eines Unternehmens mutmaßlich negative Auswirkungen auf die Umwelt, die Gesellschaft und/oder die Unternehmensführung haben. Als Fall gilt in der Regel ein einzelnes Ereignis, wie z. B. ein Leck, ein Unfall oder eine behördliche Maßnahme, oder eine Reihe eng miteinander verknüpfter Ereignisse oder Vorwürfe, wie z. B. Strafen für Gesundheits- und Sicherheitsverstöße in derselben Anlage, mehrere Vorwürfe wettbewerbswidrigen Verhaltens bezüglich derselben Produktlinie, mehrfache Proteste in der Gemeinde am selben Unternehmensstandort oder mehrere Einzelklagen, die jeweils dieselbe Form von Diskriminierung betreffen. Jeder Fall wird nach der Schwere seiner Auswirkungen auf Gesellschaft oder Umwelt bewertet und dementsprechend als sehr schwerwiegend (für die schlimmsten der schlimmsten Fälle), schwerwiegend, mäßig oder geringfügig eingestuft.

Wird eine Kontroverse als „ernst“ oder „gravierend“ eingestuft, erfolgt nicht automatisch der Ausschluss eines Unternehmens aus dem Portfolio. Vielmehr beginnen die Fondsmanager und ESG-Analysten einen aktiven Dialog mit dem betroffenen Unternehmen.

Der ESG-Score kann sowohl von einer Kontroverse, die ein Hinweis auf strukturelle Probleme beim Risikomanagement eines Unternehmens sein können, als auch von den Ergebnissen des Dialogs beeinflusst werden. Dementsprechend entscheidet das Fondsmanagement-Team im Einzelfall, ob ein Wertpapier im Portfolio verbleibt oder nicht. Parallel dazu nimmt das Team eine Schätzung der direkten oder indirekten finanziellen Folgen vor und berücksichtigt diese in seinen Bewertungsmodellen.



*04*

INVESTMENTPROZESS

## 4.1 WIE WERDEN DIE ERGEBNISSE DES ESG-RESEARCHS BEIM PORTFOLIOAUFBAU BERÜCKSICHTIGT?

Zunächst berücksichtigt der Anlageverwalter in erheblichem Umfang ESG-Kriterien (Umwelt, Soziales und Governance). Dazu verwendet er einen selektiven Ansatz, der eine große Mehrheit der Wertpapiere des Anlageuniversums des Teilfonds abdeckt und zum Ausschluss von mindestens 20% dieses Universums führt. Dieser selektive Ansatz wird in zwei Stufen durchgeführt:

- Erste Stufe: Ausschluss von Sektoren.

Auf der Grundlage von Informationen des externen ESG-Datenanbieters (d. h. MSCI) des Anlageverwalters, insbesondere von MSCI Business Involvement Screening, kann der Teilfonds nicht in Tabak, unkonventionelle Waffen (chemische Waffen, Antipersonenminen und Streubomben, blind machende Laserwaffen, Brandwaffen und Waffen, deren Splitter nicht aufspürbar sind, Nuklearwaffen, die von einem Unternehmen mit Sitz in einem Land produziert werden, das nicht dem Vertrag über die Nichtverbreitung von Kernwaffen (NVV) beigetreten ist), Glücksspiel, unkonventionelles Öl und Gas (Schieferöl, Schiefergas, Ölsande und Teersande), konventionelle Waffen, GVO, Kohlebergbau, Kohleverstromung, kohlebezogene Entwicklungsprojekte oder Infrastruktur, nukleare Sektoren und die Produktion von Erwachsenenunterhaltung investieren. Ferner sind Unternehmen ausgeschlossen, die in erheblichem Maße gegen die Anforderungen des Global Compact der Vereinten Nationen verstoßen.

- Zweite Stufe: ESG-Rating.

In dieser Phase wird das ESG-Rating bei einer großen Mehrheit der Unternehmen im Anlageuniversum berücksichtigt, unabhängig davon, ob das Rating aus einer internen Bewertung des Anlageverwalters oder vom externen Anbieter nicht-finanzieller Daten des Anlageverwalters stammt. Der ESG-Filter des externen Anbieters nicht-finanzieller Daten des Anlageverwalters basiert auf dem MSCI-ESG-Rating, das die Exposition von Unternehmen gegenüber ESG-bezogenen Risiken und Chancen auf einer Skala von CCC (schlechtestes Rating) bis AAA (bestes Rating) bewertet. Es basiert auf den Teilbewertungen auf einer Skala von 0 (schlechteste) bis 10 (beste) für die Bereiche Umwelt, Soziales und Governance. Der interne ESG-Analyseprozess des Anlageverwalters kombiniert zwei Ansätze:

1. „Best-in-Universe“: Das Managementteam des Anlageverwalters bevorzugt Emittenten mit dem höchsten Rating, unabhängig von Größe und Wirtschaftszweig.
2. „Best Effort“: Das Managementteam des Anlageverwalters fördert durch direkten Dialog den Fortschritt der Emittenten im Laufe der Zeit.

Im Rahmen des Ratingverfahrens des Anlageverwalters werden insbesondere die folgenden Kriterien analysiert:

- Umwelt: Klimarisikomanagement, Energieverbrauch, Wasserverbrauch, Abfallmanagement, Umweltzertifizierungen, Produkte und Dienstleistungen mit ökologischem Mehrwert usw.

- Soziales: Humankapital (Personalmanagement, Diversität der Führungsteams, Mitarbeiter-Weiterbildung, Arbeitsschutz usw.), Management von Lieferanten, Innovation usw.

- Governance: Unternehmensführung (Wahrung der Interessen von Minderheitsaktionären, Zusammensetzung der Führungsorgane, Vergütungspolitik), Erfüllung von Steuerpflichten, Gefährdung durch Korruptionsrisiken usw.

Dieser interne ESG-Analyseprozess führt zu einer internen fünfstufigen Ratingskala (wobei 5 die beste und 1 die schlechteste Note ist): Erhebliche ESG-Chancen (5), ESG-Chancen (4), ESG-neutral (3), moderates ESG-Risiko (2) und hohes ESG-Risiko (1). Durch die Kombination von externen und internen Ratingverfahren und die Anforderungen des Labels „Towards Sustainability“ wird das Anlageuniversum des Teilfonds weiter verringert, um das zulässige Universum zu bestimmen.

Dieses extra-finanzielle Punktesystem beeinflusst die gesamte Portfoliostruktur und wird zur Sicherstellung einer bestimmten Gesamtqualität des Portfolios in Bezug auf ESG-Kriterien genutzt. Insbesondere muss das durchschnittliche ESG-Rating des Portfolios gemäß der internen Bewertung höher sein als das der Benchmark.

## 4.2 WIE WERDEN KRITERIEN IN BEZUG AUF DEN KLIMAWANDEL BEIM PORTFOLIOAUFBAU BERÜCKSICHTIGT?

Bei der Portfoliokonstruktion fließen in unsere interne Analyse des Themenblocks „Umwelt“ für jeden Emittenten Kriterien in Bezug auf den Klimawandel mit ein, wie in Abschnitt 3.3 dieses Dokuments erläutert. Konkret analysieren wir somit bestmöglich die Höhe der Risiken in Verbindung mit dem Klimawandel, denen ein Unternehmen in seinem Geschäftszyklus ausgesetzt ist und/oder die damit verbundenen Chancen. Hierzu ziehen wir vor allem Daten des CDP heran, die mittlerweile mit den Empfehlungen der Task Force on Climate-related Financial Disclosures (TCFD) übereinstimmen.

Außerdem berechnen wir für jedes analysierte Unternehmen eine Übergangsbewertung.

Die klimabezogenen Kriterien unterliegen ebenfalls der Überwachung und der monatlichen Berichterstattung, einschließlich:

- CO<sub>2</sub>-bezogene Kennzahlen (CO<sub>2</sub>-Fußabdruck, CO<sub>2</sub>-Intensität, gewichtete CO<sub>2</sub>-Intensität)
- Exposition gegenüber fossilen Brennstoffreserven („brauner Teil“)
- Exposition gegenüber kohlenstoffarmen Lösungen („grüner Teil“)

## 4.3 WIE WERDEN DIE EMITTENTEN IM PORTFOLIO BEWERTET, FÜR DIE KEINE ESG-ANALYSE VORLIEGT (INVESTMENTFONDS AUSGESCHLOSSEN)?

Für den in diesem Transparenzkodex vorgestellten Fonds verpflichten wir uns, dass mindestens 90% des Nettovermögens des Fonds in Emittenten investiert sind, die über ein ESG-Rating auf Basis unseres internen Modells verfügen. Für die über unser internes ESG-Analysemodell nicht abgedeckten Werte stützen wir uns auf die Ratings unseres externen Anbieters für nichtfinanzielle Daten, MSCI ESG Research, um uns einen grundlegenden Überblick über die ESG-Risiken und -Chancen der betreffenden Titel zu verschaffen und eine vollständige ESG-Abdeckung des Fondsvermögens zu erreichen.

## 4.4 WURDEN AN DEM ESG-AUSWERTUNGSVERFAHREN UND/ODER DEM ANLAGEPROZESS IN DEN LETZTEN ZWÖLF MONATEN ÄNDERUNGEN VORGENOMMEN?

Ja, wir haben unser internes ESG-Modell aktualisiert, indem wir die analysierten Kriterien und die entsprechenden Gewichtungen angepasst haben.

## 4.5 WIRD EIN TEIL DES FONDS IN NICHT NOTIERTE UNTERNEHMEN INVESTIERT, DIE STARKE SOZIALE ZIELE VERFOLGEN?

Nein, der in diesem Kodex dargestellte Fonds hat nicht in Unternehmen mit stark sozialen Zielen investiert.

#### 4.6 BETEILIGT SICH DER FONDS AN WERTPAPIERLEIHGESCHÄFTEN?

Der in diesem Kodex dargestellte Fonds darf sich nur in dem im Verkaufsprospekt beschriebenen Rahmen an Wertpapierleihgeschäften beteiligen.

#### 4.7 SETZT DER FONDS DERIVATIVE FINANZINSTRUMENTE EIN?

Der in diesem Kodex dargestellte Fonds darf nur in dem im Verkaufsprospekt beschriebenen Rahmen derivative Instrumente einsetzen.

#### 4.8 INVESTIERT DER FONDS IN INVESTMENTFONDS?

Der in diesem Transparenzkodex dargestellte Fonds darf nur in dem im Verkaufsprospekt beschriebenen Rahmen in Investmentfonds investieren.

Der in diesem Transparenzkodex dargestellte Fonds darf nicht mehr als 10% seines Nettovermögens in Anteilen oder Aktien anderer OGAW oder OGA anlegen.

05

ESG KONTROLLEN

## 5.1 WELCHE INTERNEN UND/ODER EXTERNEN KONTROLLVERFAHREN WERDEN ANGEWANDT, DIE SICHERSTELLEN, DASS DAS PORTFOLIO DIE FÜR DIE VERWALTUNG DES FONDS FESTGELEGTE ESG-KRITERIEN ERFÜLLT?

Um die Einhaltung dieser Vorgaben sicherzustellen, erfolgen Kontrollen auf zwei Ebenen:

### Auf Fondsmanagement-Ebene

Das ESG-Analystenteam leitet alle Ausschlusslisten an die für die SRI-Fonds zuständigen Fondsmanager weiter. Darüber hinaus tauscht sich das für den Fonds zuständige Team vor der Anlage in ein neues Unternehmen mit dem ESG-Team aus, um sicherzustellen, dass der betreffende Emittent die Kriterien des Auswahlfilters „Humankapital/Unternehmensführung“ erfüllt.

### Mittels unabhängiger Kontrolle der Fondsgesellschaft

Die Ausschlusslisten und ESG-Auswahlregeln (interner Ausschlussfilter bezogen auf die Kriterien „Humankapital“ und „Unternehmensführung“ und externe Ausschlussfilter basierend auf Daten unseres externen Datenanbieters) werden in den Pre-Trade-Kontrollsystemen zur Überwachung der Anlagebeschränkungen der Portfolios (Bloomberg AIM) konfiguriert. Hierdurch lässt sich eine Ausschlussliste auf den Fonds anwenden, und es werden vor Transaktionsausführung oder der Übermittlung von Aufträgen an das Handelsteam Sperrmeldungen ausgelöst:

- Pre-trade in Bloomberg AIM (Blockierung von Kaufaufträgen) auf Portfolioebene in Echtzeit;
- Post-trade durch das interne Sentinel Tool (Warnmeldungen bei möglichen Verstößen) auf Basis der Bestandsaufstellungen

# 06

WIRKUNGSMESSUNG UND  
ESG-BERICHTERSTATTUNG

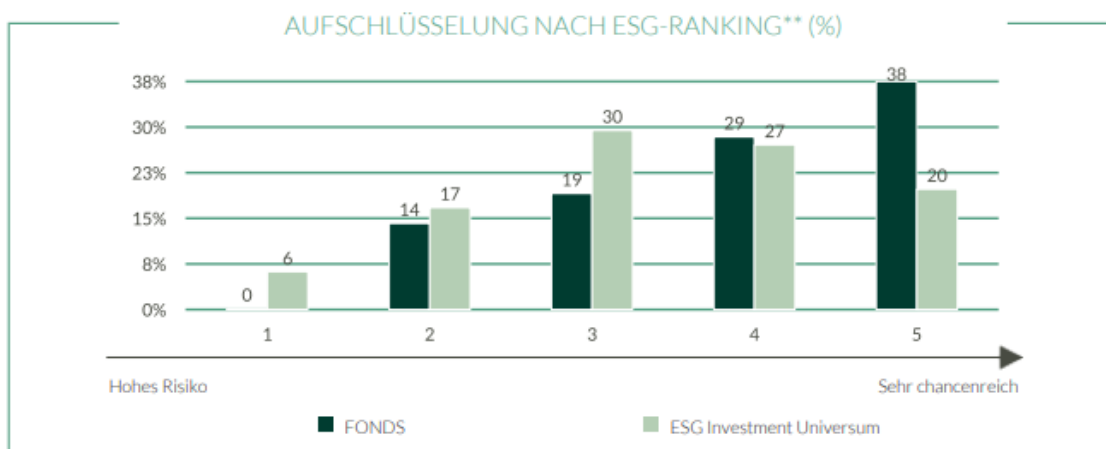
## 6.1 WIE WIRD DIE ESG-QUALITÄT DES FONDS BEWERTET?

Für Fonds, die ESG-Kriterien in ihrem Investmentprozess berücksichtigen, informiert ODDO BHF Asset Management im Rahmen der monatlichen Berichterstattung über Folgendes:

- Aufschlüsselung des Portfolios nach internen ESG-Scores (Skala 1-5)
- Gewichteter durchschnittlicher ESG-Score
- Die zehn Titel mit dem höchsten ESG-Score
- Die zehn Titel mit dem niedrigsten ESG-Score
- Die CO<sub>2</sub>-Intensität des Portfolios und des Referenzindex
- Angaben zu CO<sub>2</sub>- und Klimaindikatoren
- Extra-finanzielle Wirkungsindikatoren

### ESG-INFORMATIONEN AUSZUG AUS MONATLICHER BERICHTERSTATTUNG

Gewichtetes durchschnittliches ESG-Ranking				
	FONDS		ESG Investment Universum	
	Oktober 2023	Oktober 2022	Oktober 2023	Oktober 2022
ESG-Ranking	<b>3,9</b>	<b>3,8</b>	3,4	3,4
ESG-Abdeckung**	<b>92,8%</b>	<b>90,2%</b>	81,5%	79,4%



ESG Investment Universum : 20,90% BofAML E HY NF FI&FL Rate HY Constr + 6,10% BofAML Contingent Capital ICE + 5,10% ESTER + 14,50% ICE BofA Euro Large Cap Excluding Corp Index + 6,20% ICE BofA Non-Finan US Emerg Markets Liquid Corpor

Quelle: ODDO BHF Asset Management SAS, November 2023

[https://am.oddo-bhf.com/deutschland/de/professioneller\\_anleger/fundspage](https://am.oddo-bhf.com/deutschland/de/professioneller_anleger/fundspage)






## 6.2 WELCHE ESG WIRKUNGSINDIKATOREN WERDEN FÜR DIE BEWERTUNG DES FONDS HERANGEZOGEN?

ODDO BHF Asset Management SAS sieht in der ESG-Wirkungsmessung ein wesentliches Element zur Förderung empfehlenswerter Praktiken im Bereich des verantwortlichen Investierens. Wir glauben, dass die Verwendung zuverlässiger quantitativer und einfacher Kriterien (keine Anpassungen) unerlässlich ist und den Vergleich von Portfolios miteinander ermöglicht – unabhängig von deren Zusammensetzung (Unternehmensgröße, unterschiedliche geografische Anlagezonen und Sektoren). Die Wahl der Indikatoren ist somit ein entscheidender Faktor für die Aussagekraft der Wirkungsmessung.

Für alle unsere Fonds, die ESG-Kriterien in ihrem Investmentprozess berücksichtigen, sowie gemäß Artikel 29 des französischen Gesetzes Nr. 2019-1147 für französische Fonds mit einem verwalteten Vermögen von über 500 Millionen Euro veröffentlichen wir gegenwärtig die CO<sub>2</sub>-Intensität als Indikator für die ökologische Wirkung.

Darüber hinaus veröffentlichen wir seit 2020 ein detailliertes ESG-Reporting für zertifizierte Fonds (siehe hierzu Abschnitt 6.1) darunter auch einen Bericht mit extra-finanziellen Wirkungsindikatoren.

### REPORTING ZUR EXTRA-FINANZIELLEN WIRKUNG

	FONDS		ESG Investment Universum		UN SDGs*
	Oktober 2023	Abdeckung	Oktober 2023	Abdeckung	
<b>Umwelt</b>					
Nutzung fossiler Brennstoffe	1,8%	1,9%	7,9%	8,4%	
Einsatz von CO <sub>2</sub> -freien Lösungen („grüner Anteil“)	13,4%	13,7%	28,1%	29,6%	
<b>Menschenrechte</b>					
Beachtung der Menschenrechte	92,9%	68,5%	96,7%	76,8%	

Quelle: ODDO BHF Asset Management SAS, November 2023

## 6.3 WIE WERDEN ANLEGER ÜBER DAS NACHHALTIGKEITSMANAGEMENT DES FONDS INFORMIERT?

Wir informieren unsere Investoren über unseren Ansatz im Bereich nachhaltiges Investieren über einen gesonderten Bereich auf unserer Website:

[https://am.oddo-bhf.com/deutschland/de/professioneller\\_anleger/ad/nachhaltiges\\_investieren/1339](https://am.oddo-bhf.com/deutschland/de/professioneller_anleger/ad/nachhaltiges_investieren/1339)

Folgende Informationen sind öffentlich verfügbar:

- Unser ESG-Ansatz
- Unser jährlicher PRI-Bericht
- Unser jährlicher Bericht gemäß Artikel 29 des französischen Gesetzes Nr. 2019-1147
- Unsere Politik zum Aktionärsengagement
- Unser jährlicher Bericht zum Abstimmungsverhalten
- Unser jährlicher Bericht zum Dialog- und Engagement-Ansatz

- Unsere Politik zur Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken (Offenlegungsverordnung)
- Unsere themenbasierten White Papers sind auch über den gesonderten Bereich auf unserer Webseite abrufbar.

Darüber hinaus sind alle Pflichtpublikationen zu den(m) in diesem Transparenzkodex vorgestellten Fonds unter folgendem Link erhältlich:

[https://am.oddo-bhf.com/deutschland/de/professioneller\\_anleger/fundspage](https://am.oddo-bhf.com/deutschland/de/professioneller_anleger/fundspage)

Alle Informationen rund um die Offenlegungsverordnung sind auf unserer Seite für regulatorische Informationen erhältlich:

[https://am.oddo-bhf.com/deutschland/de/professioneller\\_anleger/infos\\_reglementaire](https://am.oddo-bhf.com/deutschland/de/professioneller_anleger/infos_reglementaire)

#### 6.4 VERÖFFENTLICHT DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT DIE ERGEBNISSE IHRER STIMMRECHTSAUSÜBUNGS- UND ENGAGEMENT-POLITIK?

Berichte zum Abstimmungsverhalten und zum Dialog- und Engagement-Ansatz von ODDO BHF Asset Management SAS sind in der ESG-Rubrik unserer Website verfügbar:

[https://am.oddo-bhf.com/deutschland/de/professioneller\\_anleger/infos\\_reglementaire](https://am.oddo-bhf.com/deutschland/de/professioneller_anleger/infos_reglementaire)

## HAFTUNGSAUSSCHLUSSERKLÄRUNG

ODDO BHF Asset Management ist die Vermögensverwaltungssparte der ODDO BHF-Gruppe. Es handelt sich hierbei um die gemeinsame Marke von drei eigenständigen juristischen Einheiten: ODDO BHF Asset Management SAS (Frankreich), ODDO BHF Asset Management GmbH (Deutschland) und ODDO BHF Asset Management Lux (Luxembourg).

Das vorliegende Dokument wurde von ODDO BHF ASSET MANAGEMENT SAS erstellt. Es stellt weder ein Angebot zur Zeichnung noch eine Anlageberatung dar. Der Anleger wird darauf hingewiesen, dass der Fonds ein Kapitalverlustrisiko, aber auch zahlreiche Risiken im Zusammenhang mit den Finanzinstrumenten/Strategien im Portfolio birgt. Um eine genaue Darstellung der eingegangenen Risiken und aller Kosten zu erhalten, müssen die Anleger das Basisinformationsdokument (KID) und den Fondsprospekt lesen. Der Wert der Anlage kann sowohl nach oben als auch nach unten schwanken und wird möglicherweise nicht in vollem Umfang zurückgezahlt.

Der Fonds kann zum Vertrieb in verschiedenen EU-Mitgliedstaaten zugelassen sein. Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass die Verwaltungsgesellschaft beschließen kann, die von ihr getroffenen Vorkehrungen für den Vertrieb der Anteile des Fonds gemäß Artikel 93a der Richtlinie 2009/65/EG und Artikel 32a der Richtlinie 2011/61/EU zurückzunehmen.

Die Richtlinien für den Umgang mit Beschwerden sind auf unserer Website [am.oddo-bhf.com](http://am.oddo-bhf.com) im Abschnitt "Regulatorische Informationen" verfügbar. Kundenbeschwerden können in erster Linie an die folgende E-Mail-Adresse gerichtet werden: [service\\_client@oddo-bhf.com](mailto:service_client@oddo-bhf.com) (oder direkt an die Verbraucherschlichtungsstelle: <http://mediationconsommateur.be> (NUR FÜR BELGIEN))

Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte ist kostenlos in elektronischer Form in deutscher Sprache auf der Website verfügbar unter

[https://am.oddo-bhf.com/deutschland/de/privatanleger/infos\\_reglementaire](https://am.oddo-bhf.com/deutschland/de/privatanleger/infos_reglementaire)

Das Basisinformationsblatt (in der Sprache der Vertriebsländer) und der Verkaufsprospekt (in den folgenden Sprachen) sind kostenlos bei ODDO BHF ASSET MANAGEMENT SAS oder unter [am.oddo-bhf.com](http://am.oddo-bhf.com) oder bei autorisierten Vertriebsstellen erhältlich. Die Jahres- und Zwischenberichte sind kostenlos bei ODDO BHF ASSET MANAGEMENT SAS oder auf deren Internetseite [am.oddo-bhf.com](http://am.oddo-bhf.com) erhältlich.

Auch wenn ODDO BHF Asset Management und deren Informationsdienstleister, einschließlich, aber nicht beschränkt auf MSCI ESG Research LLC und deren Tochtergesellschaften (nachfolgend „ESG Parteien“) Informationen (nachfolgend „Informationen“) von als vertrauenswürdig erachteten Quellen beziehen, übernimmt keine der ESG Parteien eine Garantie oder Gewährleistung hinsichtlich der Echtheit, Richtigkeit und/oder Vollständigkeit der hier verwendeten Daten oder eine stillschweigende oder ausdrückliche Gewährleistung für die Marktgängigkeit oder Eignung der Daten für einen bestimmten Zweck.

Die Informationen dürfen ausschließlich für Ihre internen Zwecke verwendet werden und weder weitergegeben, auf sonstige Art wiedergegeben werden, noch als Basis oder Komponente von jedweden Finanzinstrumenten und -produkten sowie Indizes dienen. Weiterhin darf keine der Informationen zur Entscheidung über den Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers oder den Zeitpunkt von Erwerb oder Veräußerung eines Wertpapiers verwendet werden.

Keine der ESG Parteien haftet für Fehler oder Unterlassungen in Verbindung mit den verwendeten Daten, oder für jedwede direkte, indirekte, Folge- oder sonstige Schäden (inklusive entgangener Gewinne) oder Vertragsstrafen, selbst wenn auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen wurde.

@2023 MCSI ESG Research LLC. Verwendet mit Genehmigung.

## EUROSIF UND DIE NATIONALEN SUSTAINABLE INVESTMENT FORUMS (SIFs) VERPFLICHTEN SICH ZU FOLGENDEM:

- Eurosif ist für die Verwaltung und Veröffentlichung des Transparenzkodex verantwortlich.
- Für Deutschland, Österreich, Liechtenstein und die Schweiz ist das Sustainable Investment Forum (FNG) e.V. zuständig.
- Eurosif und das FNG veröffentlichen die Antworten auf den Transparenzkodex auf ihren jeweiligen Websites.
- Eurosif vergibt in Zusammenarbeit mit dem FNG ein „Transparenzlogo“ an die Fonds, die sich an den Kodex halten und eine Antwort vorlegen. Das Logo darf in Übereinstimmung mit den Hinweisen im Logo-Spezifikationshandbuch und vorausgesetzt, dass die Unterzeichner sich immer an die aktuellste Version des Kodex halten, zu Werbezwecken verwendet werden. Der Kodex muss jedes Jahr aktualisiert werden.
- Der Kodex soll von Eurosif regelmäßig überarbeitet werden. Es handelt sich hierbei um einen offenen, inklusiven Prozess.

## EUROSIF

Eurosif - Abkürzung für European Sustainable and Responsible Investment Forum - ist ein europaweiter Zusammenschluss, der es sich zur Aufgabe gemacht hat, Nachhaltigkeit über den Weg der europäischen Finanzmärkte zu fördern.

Eurosif funktioniert als Partnerschaft der nationalen Sustainable Investment Forums (SIFs) innerhalb der EU mit Unterstützung und Beteiligung ihrer Mitglieder. Ihre Mitglieder stammen aus allen Bereichen der Wertschöpfungskette des nachhaltigen Finanzwesens. Weitere Mitglieder stammen aus Ländern, in denen es kein SIF gibt.

Institutionelle Investoren sind in Form von Vermögensverwaltern, Forschungsdiensten für Nachhaltigkeit, akademischen Instituten und NRO repräsentiert. Zusammengenommen repräsentieren diese Vermögenswerte von mehr als 1 Billion €. Eurosif-Mitglieder können alle europäischen Unternehmen werden, die sich nachhaltigen Investments widmen.

Eurosif ist ein wichtiges Sprachrohr für nachhaltige und verantwortungsbewusste Investments. Zu ihren Kompetenzbereichen zählen öffentliche Politik, Forschung und der Aufbau von Plattformen zur Förderung von besten Praktiken im Zusammenhang mit nachhaltigen Investments. Weitere Informationen finden Sie unter [www.eurosif.org](http://www.eurosif.org).

Derzeit gibt es folgende nationale Foren für nachhaltige Geldanlagen (SIFs):

- Dansif, Dänemark
- Finsif, Finnland
- Forum Nachhaltige Geldanlagen<sup>6</sup> (FNG) e.V., Deutschland, Österreich, Liechtenstein und Schweiz.
- Forum per la Finanza Sostenibile<sup>10</sup> (FFS), Italien
- Forum pour l'Investissement Responsable<sup>10</sup> (FIR), Frankreich
- Norsif, Norwegen
- Spainsif<sup>10</sup>, Spanien
- Swesif<sup>10</sup>, Schweden

---

<sup>6</sup> *Eurosif-Mitglied*

- UK Sustainable Investment and Finance Association <sup>10</sup> (UKSIF), Vereinigtes Königreich
- Vereniging van Beleggers voor Duurzame Ontwikkeling <sup>10</sup> (VBDO), Niederlande

Hier erreichen Sie Eurosif: +32 2 743-2947 oder per E-Mail unter [contact@eurosif.org](mailto:contact@eurosif.org). Eurosif A.I.S.B.L.  
Avenue Adolphe Lacomblé 59, B-1030 Schaerbeek

### Haftungsausschluss

Eurosif übernimmt keine Haftung oder rechtliche Verantwortung für Fehler, unvollständige oder irreführende Informationen der Unterzeichner in ihren Kommentaren zum Europäischen Transparenzkodex für Nachhaltigkeitsfonds. Eurosif bietet keine Finanzberatung und unterstützt keine spezifischen Investments, Organisationen oder Individuen. Bitte nehmen Sie auch den Haftungsausschluss unter [www.forum-ng.org/en/impressum.html](http://www.forum-ng.org/en/impressum.html) zur Kenntnis.

## ODDO BHF ASSET MANAGEMENT SAS (FRANKREICH)

Von der Autorité des Marchés Financiers unter der Nummer GP 99011 zugelassene Portfolioverwaltungsgesellschaft.

Vereinfachte Aktiengesellschaft französischen Rechts mit einem Kapital von 21.500.000 Euro. RCS 340 902 857 Paris.

12 boulevard de la Madeleine

75440 Paris Cedex 09

France

Tel. : 33 (0)1 44 51 85 00

[am.oddo-bhf.com](http://am.oddo-bhf.com)



**ODDO BHF**  
ASSET MANAGEMENT